



Feministischer Stammtisch vom 2. Dezember 2021

Familie und Beruf: Massnahmen für die bessere Vereinbarkeit

Der feministische Stammtisch vom 2. Dezember widmet sich dem Thema Vereinbarkeit von Familie und Beruf in Graubünden. Wie kann diese verbessert werden? Dabei wird die Initiative für bezahlbare Kitas in Chur vorgestellt.

Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist eine grosse Herausforderung – sowohl auf der persönlichen als auch auf der gesellschaftlichen Ebene. Die familienergänzende Kinderbetreuung ist dafür eine wichtige Voraussetzung.

Doch die Angebote für familienergänzende Kinderbetreuung sind oft – gerade in ländlichen Regionen - nicht genügend vorhanden oder aber sie werden aus finanziellen Gründen nicht oder nur beschränkt genutzt. Denn die Kinderbetreuung in Kindertagesstätten (Kitas) ist trotz einkommensabhängiger Tarife ein riesiger Budgetposten für junge Familien.

Initiative für bezahlbare Kitas

Der feministische Stammtisch vom 2. Dezember widmet sich dem Thema Vereinbarkeit von Familie und Beruf in Graubünden. Welche Möglichkeiten gibt es, die Situation zu verbessern? Ein Thema wird dabei die Initiative für bezahlbare Kitas sein, über welche die Churer Stimmbevölkerung im Februar 2022 abstimmt. Denn was in Chur passiert, hat auch Signalwirkung für den ganzen Kanton. Giulia Casale, Mitglied des Frauenstreikkollektivs, wird die Initiative der SP Chur vorstellen.

Der feministische Stammtisch findet am 2. Dezember um 19 Uhr in der Werkstatt in Chur statt. Alle Interessierten – auch Männer - sind herzlich willkommen. Um gemeinsam Ideen zu entwickeln, sich zu vernetzen, zu diskutieren und miteinander zu plaudern.

Auskunft

Kathrin Pfister, 077 451 87 50

Frauen*streikkollektiv Graubünden

frauenstreik.gr@gmx.ch

<https://frauenstreik-gr.ch/>



Frauenstreik Graubünden



frauenstreikkollektiv_gr

